

## 2. Erfolgsplan

**Der Erfolgsplan stellt alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2012 dar und ist die Basis der wirtschaftlichen Planungen des SPL.**

Der **Erfolgsplan** nach EigVO NW ist gegliedert wie die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) des handelsrechtlichen Gesamtjahresabschlusses des SPL und lässt hierdurch einen direkten Vergleich der beiden Zahlenwerke zu.

Die Ansätze im Wirtschaftsplan berücksichtigen die zur Zeit der Erstellung verbindlichen Ratsbeschlüsse, insbesondere den Beschluss, den Betrieb des Freibades Auermühle nun im Wirtschaftsjahr 2012 durch den SPL einzustellen.

Im Erfolgsplan 2012 wird ein **Ergebnis der Geschäftstätigkeit des SPL von -5.991.000 €** prognostiziert. Gegenüber dem Vorjahr käme es zu einer **Verbesserung von 591.000 €**.

Trotzdem ist davon auszugehen, nach der Prognose der Beteiligungserträge und den Erträgen aus Wertpapieren (5.362.000 €), dass dieses negative Betriebsergebnis nicht ausgeglichen werden kann.

Nach der Erfolgsplanung für das Wirtschaftsjahr 2012 ergibt sich jedoch ein **Verlust** nach Gewinn- und Verlustrechnung von **699.000 €**.

Ein Verlust wurde auch im Wirtschaftsplan 2011 (Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung) prognostiziert.

Um eine Kontrolle der vom Rat der Stadt Leverkusen parallel zum Wirtschaftsplan 2011 beschlossenen Zuschussdeckelung (max. 5.700.000 €) zu ermöglichen, wird in den Tabellen des Erfolgsplanes auf den folgenden Seiten auch ein **Kapitalbedarf des SPL** dargestellt.

Der Kapitalbedarf ergibt sich, indem Abschreibungen, Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren, Steuern vom Einkommen und Ertrag unberücksichtigt bleiben, aber zusätzlich der Tilgungsaufwand des Betriebes einbezogen wird.

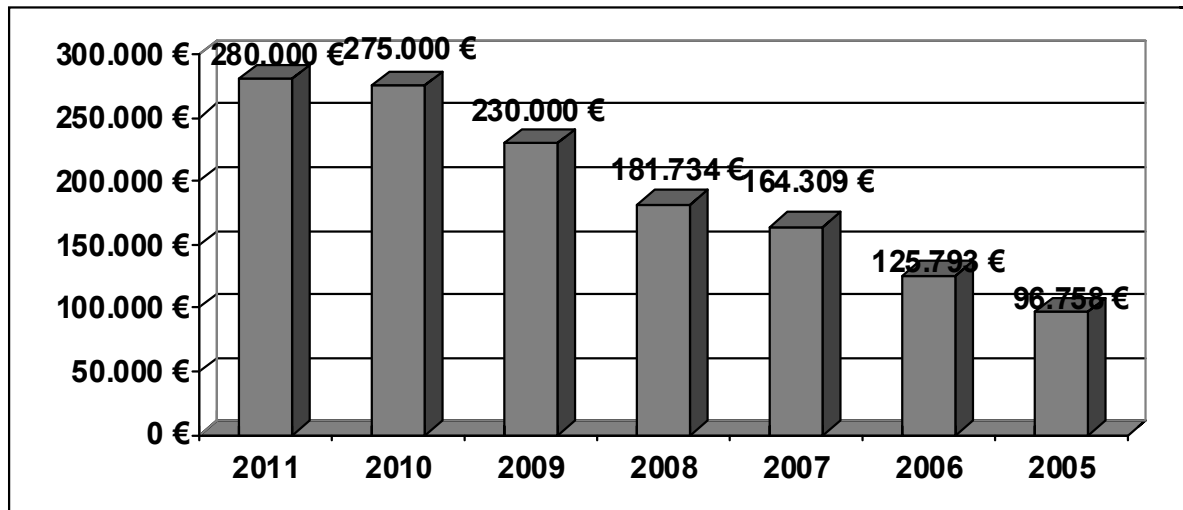
Der SPL geht für das Wirtschaftsjahr 2012 von einem so errechneten **Kapitalbedarf von 5.142.000 €** (Ergebnisprognose Erfolgsplan 2011: 5.657.000 €) aus.

### Erträge

Die **Planung der Umsatzerlöse 2012** für die Bäder erfolgt mit großer Vorsicht auf dem Niveau der Ertragsprognose des Durchschnitts der letzten Wirtschaftsjahre.

In Bereich der **sonstigen betrieblichen Erträge** (geplant: 689.000 €) sind die Erträge aus Sponsoring nach wie von großer Bedeutung. Die Entwicklung zeigt folgende Grafik:

### **Sponsoring-Erträge SPL 2005 - 2011**



### **Materialaufwand**

Im Bereich des **Materialaufwand** konnte der Ansatz trotz steigender Betriebs- und Energiekosten weiter gesenkt werden durch die Aufgabe des Betriebes des Freibades Auermühle (gemäß der derzeitigen Beschlusslage), die Einsparungen beim Betrieb des neuen Bades im Wiembachtal sowie durch die Effekte der Energieoptimierungsmaßnahmen im Freizeitbad CaLevornia.

### **Personalaufwand**

Der Ansatz im Personalaufwand konnte durch natürliche Fluktuation, die Aufgabe von Betrieben und durch die Optimierung des Personaleinsatzes in den letzten Wirtschaftsjahren deutlich gesenkt werden. Die Erhöhung in 2012 zum Vorjahr ergibt sich aus einer prognostizierten tariflichen Anpassung der Vergütungen.

### **Sonstiger betrieblicher Aufwand**

Durch den Umzug der Verwaltung des SPL in die neu gestalteten Büroräume in der Smidt-ARENA wird sich ab dem Herbst 2011 und in den Folgejahren eine Senkung der Kosten von mindestens 50.000 €/Jahr einstellen.

### **Erlös aus der Auflösung von Sonderposten**

In der Bilanz des SPL werden „**Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen**“ ausgewiesen. Diese Sonderposten resultieren aus Landeszuschüssen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens (z.B. der „Sportpauschale“ des Landes Nordrhein-Westfalen) oder aus Spenden (z.B. der zweckgebundenen Spenden,

oder der finanziellen Beteiligung von Sportvereinen an den Sanierungen/ Erneuerungen der Sportplatzanlagen). Die Auflösung dieses Postens als „**Erlös aus der Auflösung von Sonderposten**“ erfolgt jeweils in Höhe der korrespondierenden Abschreibung.

### **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Unter dieser Position werden die Zinszahlungen für den aufgenommenen Kommunalkredit für die Investitionen des SPL und die notwendigen Zinsen für kurzfristige Verbindlichkeiten gezeigt.

### **Tilgung**

Die ausgewiesenen Tilgungsleistungen fallen für den o.g. Kommunalkredit an.

In den Tabellen der folgenden Seiten werden die Ergebnisprognosen der einzelnen Geschäftsbereiche des SPL aufgezeigt, die dann im **Erfolgsplan 2012** für den Gesamtbetrieb SPL verdichtet sind.